



Begegnungsstätte Heumaden
Bockelstraße 121, 70619 Stuttgart

„Man kommt und gehört dazu“

Stuttgart, im September 2022

Das Kulturprogramm der Begegnungsstätte Heumaden findet im **September** im **Evang. Gemeindezentrum Heumaden, Bockelstraße 125 B** statt. **Beginn: 16:00 Uhr, ab 14:30 Uhr wieder mit Kaffee/Tee und selbstgebackenen Kuchen – in unseren Räumlichkeiten in der Bockelstraße 121. Eintritt: 5 Euro. Bitte beachten Sie die aktuellen Corona-Vorschriften.**

Reiseberichte

14. September **Die Schluchten des Verdon**, europaweit die Zweitgrößten, gehören zu den Klassikern der europäischen Natursehenswürdigkeiten. Über 21 Km hat sich der jadegrüne Verdon in der Hochprovence in bis zu 700m Tiefe seine Schluchten in das Gebirgsmassiv gegraben. Die Durchquerung der Schluchten in der Talsohle, also Auge in Auge mit dem Verdon, gilt als die sportlichste Wanderung Frankreichs. Heinz Höckh zeigt uns unvergessliche Bilder, dieser wilden wie traumhaft schönen Schluchtenlandschaft, wobei auch Flora und Fauna nicht zu kurz kommen.
21. September **Deep South USA – mit dem Fahrrad von Houston (Texas) nach Key West (Florida)**. Folgen Sie den Schröders, Reiseradler aus Leidenschaft, auf ihrer 3.000-Km-Radtour zunächst durch Louisiana nach New Orleans, wo der Jazz „erfunden wurde“. Wir überqueren dann den Mississippi und kommen über den Süden Alabamas nach Florida. Zum Schluss geht es über den Overseas Highway bis ganz hinunter nach Key West. Viele Hintergrundinformationen und spannende Anekdoten runden diesen Vortrag ab. Im Anschluss geben die Autoren auch gerne Tipps, wie man eine solche Reise am besten organisiert – egal ob mit oder ohne Rad.
28. September **Tschad – der große Zug der Wodaabe Nomaden**. Aufgrund heftiger Bürgerkriege und ethnischer Unruhen blieb der Tschad weitgehend verschlossen. So erhielten sich althergebrachte Traditionen und das einzige Voll-Nomadentum der Welt. Carl-Uwe und Helga Höger gelang es, den großen Zug zu begleiten. Da es dem stolzen Volk der Wodaabe nur gestattet ist, innerhalb des Stammes zu heiraten, ist ein Fest die einzige Gelegenheit eine Auswahl zu treffen. Hierfür schminken die Männer Gesicht und Augen und bemühen sich mit Gesten und schneeweißen Zähnen, die Konkurrenz zu übertreffen. Die Lebensweise dieses schönen Volkes mit den erhabenen Schmucknarben im Gesicht wird uns an diesem Filmnachmittag garantiert fesseln.

Frühstücksrunde mit Kultur

22. September Elaine Blum weiht uns in **die Geheimnisse des Hoppenlau-Friedhofs** ein. Dieser Friedhof, ein geheimnisvolles Kleinod mitten in der Stadt, erzählt viele bemerkenswerte Geschichten. Er entsteht 1626 außerhalb der Stadtmauer zu Pestzeiten und ist Stuttgarts ältester noch existierender Friedhof. Ca. 1.600 Grabmäler aus der Zeit des Spätbarocks und des Klassizismus zeugen heute von wohlhabenden Bürgern, großen Dichtern, Hofangestellten und Juden, die sich früher in der vornehmen „Reichen Vorstadt“ in Stuttgart niedergelassen haben. Kunstwerke, Gedichte, Musikstücke, schöne Anekdoten und Lieblingsgeschichten lassen die Persönlichkeiten von früher ein Stück wieder lebendig werden.